



TS-U_02 Wohnung, 2021-2022
Zürich, Switzerland

TS-U_02

Wohnung

Das Aneinanderreihen von Räumen ohne Zwischengänge, die Enfilade, ist eine Erfindung des französischen Barockzeitalters. Weil die Türöffnungen einander exakt gegenüber liegen, ergibt sich ein Durchblick, der sich vom ersten bis zum letzten Raum zieht. Tom Strala bedient sich diesem Raumprinzip und schneidet bei der Wohnung TS-U-02 in Paris Durchgänge in die bestehenden Wände. Im Unterschied zur traditionellen Enfilade ordnet er diese kreisförmig an. Dadurch entstehen Raumbeziehungen, die kein Anfang und Ende definieren. Die für den Barock so wichtig erscheinende Rangordnung wird damit gebrochen. Mit der Wohnung TS-U-02 sucht Strala das Uninszenierte und verzichtet bewusst auf die dramaturgische Umsetzung von Entree zu Hauptraum, oder vom halbprivaten zum privaten Raum. Vielmehr werden die architektonischen Grenzen entkernt und mit ihnen die Trennung zwischen Wohnen, Schlafen, Kochen, Arbeiten und Duschen. Mit diesem Entwurf möchte Tom Strala das Egalitäre unseres Lebensalltags ins Zentrum stellen.